



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen

Fraktion Hagen Aktiv im Rat der Stadt Hagen

FDP-Ratsgruppe im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Vorschlag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, Hagen Aktiv und der FDP-Ratsgruppe

Hier: Online-Übersicht für geplante Baumfällungen

Beratungsfolge:

11.09.2024 Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt eine Online-Übersicht mit Karte für alle geplanten und durchgeföhrten Baumfällungen nach dem Beispiel der Stadt Leipzig zu etablieren. Zusätzlich soll im Rahmen dieser Übersicht möglichst auch über Neu- und Ersatzpflanzungen informiert werden. Dazu prüft das Umweltamt gemeinsam mit dem WBH die notwendigen Voraussetzungen für die Umsetzung und stellt dem UKM zeitnah das Ergebnis vor.
2. Die bisherige tabellarische Darstellung wird anhand des Beispiels der Stadt Leipzig überarbeitet, sodass insbesondere die Gründe der Fällung für Bürger*innen verständlicher und übersichtlicher dargestellt werden.

Kurzfassung

Entfällt.

Begründung

Siehe oben



Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

keine Auswirkungen (o)

Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, Hagen Aktiv und FDP-Ratsgruppe

Faktionen und Ratsgruppe, Rathausstraße 11. 58095 Hagen

Herrn

Rüdiger Ludwig

Vorsitzender des UKM

- im Hause -

Hagen, 11.06.2024

Antrag: Online-Übersicht für geplante Baumfällungen, UKM 11.09.2024

Sehr geehrter Herr Ludwig,

gemäß §6 der GeschO des Rates vom 08.05.2008 in der Fassung des 8. Nachtrages vom 20. Mai 2021 stellen wir für die Sitzung des UKM am 11.09.2024 folgenden Antrag:

Antrag

1. Die Verwaltung wird beauftragt eine Online-Übersicht mit Karte für alle geplanten und durchgeführten Baumfällungen nach dem Beispiel der Stadt Leipzig zu etablieren. Zusätzlich soll im Rahmen dieser Übersicht möglichst auch über Neu- und Ersatzpflanzungen informiert werden. Dazu prüft das Umweltamt gemeinsam mit dem WBH die notwendigen Voraussetzungen für die Umsetzung und stellt dem UKM zeitnah das Ergebnis vor.
2. Die bisherige tabellarische Darstellung wird anhand des Beispiels der Stadt Leipzig überarbeitet, sodass insbesondere die Gründe der Fällung für Bürger*innen verständlicher und übersichtlicher dargestellt werden.

Begründung:

Stadtäume sind nicht nur ein wichtiges städtebauliches Gestaltungselement, sie tragen auch entscheidend zur Aufenthalts- und Lebensqualität in den Quartieren und Freizeitbereichen unserer Stadt bei. Weiterhin sind sie, gerade in Zeiten des fortschreitenden Klimawandels und der anhaltenden Schadstoffbelastung, ein unverzichtbarer Beitrag zur Erhaltung und Verbesserung des Stadtklimas.

In der Vergangenheit gab es immer wieder breiten Unmut in der Bevölkerung über geplante bzw. kurzfristig und ohne Ankündigung durchgeführte Baumfällung. Bei Bürgerinnen und Bürgern entsteht der teils berechtigte Eindruck, dass immer mehr Stadtbäume der Säge zum Opfer fallen, ohne dass ausreichend Ersatz geschaffen wird. Die Stadt Leipzig hat im Rahmen ihre

Internetpräsenz eine Möglichkeit geschaffen, umfangreich und zeitnah über Baumfällarbeiten zu informieren (1). Die Antragsteller sind überzeugt, dass eine solche Darstellung auch in unserer Stadt zu mehr Transparenz bei geplanten Baumfällungen und Ersatzpflanzungen führen kann. Bürgerinnen und Bürger hätten somit die Möglichkeit, sich Quartiersbezogen über entsprechende Planungen zu informieren.

Der Aufwand einer solchen Darstellung dürfte überschaubar sein, da die erfassten und dargestellten Daten ohnehin vorhanden sind und sich auf begrenzte Zeiträume innerhalb eines Jahres beschränken.

(1) <https://www.leipzig.de/umwelt-und-verkehr/umwelt-und-naturschutz/baeume-und-baumschutz/baumfaellungen>

Mit freundlichen Grüßen

Paul Kahrau

Sprecher Bündnis90/Die Grünen im UKM

Dr. Josef Bücker

Sprecher Hagen Aktiv im UKM

Lars Peter Hegenberg

Sprecher FDP im UKM